



# Faustball

Deutsche Meisterschaft der Senioren Halle 2016

Moslesfehn

Ausrichter: SV Moslesfehn

Spielplan 02.04.16



Gruppe A	
SV Düdenbüttel	1. Nord
Braschosser TV	4. Nord
VfK 01 Berlin	1. Ost
TSV Schülpe	3. Ost
FSV Hirschfelde	2. Süd

F30

Gruppe B	
TuS Hilchenbach	2. Nord
SV Moslesfehn	Ausrichter/LM
TSV Gärtringen	1. Süd
Güstrower SC 09	2. Ost
TSV Bardowick	3. Nord

Titelverteidiger: USC Bochum

Dg	Zeit	Spiel	Feld	Mannschaft A	:	Mannschaft B	Ergebnis		Anschreiber/ Linienrichter	Schiedsrichter
							1. Satz	2. Satz		
1	09:00	1	1	SV Düdenbüttel	:	Braschosser TV	:	:	FSV Hirschfelde	Schmeertmann, Marleen
2		2	1	VfK 01 Berlin	:	TSV Schülpe	:	:	Braschosser TV	Manzek, Sandra
3		3	1	SV Düdenbüttel	:	FSV Hirschfelde	:	:	TSV Schülpe	Manzek, Vanessa
4		4	1	Braschosser TV	:	VfK 01 Berlin	:	:	SV Düdenbüttel	Schmeertmann, Marleen
5		5	1	TSV Schülpe	:	FSV Hirschfelde	:	:	VfK 01 Berlin	Manzek, Sandra
	11:15	Begrüßung								
6	11:45	6	1	TuS Hilchenbach	:	SV Moslesfehn	:	:	TSV Bardowick	Manzek, Vanessa
7		7	1	TSV Gärtringen	:	Güstrower SC 09	:	:	SV Moslesfehn	Schmeertmann, Marleen
8		8	1	TuS Hilchenbach	:	TSV Bardowick	:	:	Güstrower SC 09	Manzek, Sandra
9		9	1	SV Moslesfehn	:	TSV Gärtringen	:	:	TuS Hilchenbach	Manzek, Vanessa
10		10	1	Güstrower SC 09	:	TSV Bardowick	:	:	TSV Gärtringen	Schmeertmann, Marleen
11	14:00	11	1	SV Düdenbüttel	:	VfK 01 Berlin	:	:	TSV Schülpe	Manzek, Sandra
12		12	1	Braschosser TV	:	FSV Hirschfelde	:	:	VfK 01 Berlin	Manzek, Vanessa
13		13	1	SV Düdenbüttel	:	TSV Schülpe	:	:	Braschosser TV	Schmeertmann, Marleen
14		14	1	VfK 01 Berlin	:	FSV Hirschfelde	:	:	SV Düdenbüttel	Manzek, Sandra
15		15	1	Braschosser TV	:	TSV Schülpe	:	:	FSV Hirschfelde	Manzek, Vanessa
16	16:15	16	1	TuS Hilchenbach	:	TSV Gärtringen	:	:	Güstrower SC 09	Schmeertmann, Marleen
17		17	1	SV Moslesfehn	:	TSV Bardowick	:	:	TSV Gärtringen	Manzek, Sandra
18		18	1	TuS Hilchenbach	:	Güstrower SC 09	:	:	SV Moslesfehn	Manzek, Vanessa
19		19	1	TSV Gärtringen	:	TSV Bardowick	:	:	TuS Hilchenbach	Schmeertmann, Marleen
20		20	1	SV Moslesfehn	:	Güstrower SC 09	:	:	TSV Bardowick	Manzek, Sandra



# Faustball

Deutsche Meisterschaft der Senioren Halle 2016

Moslesfehn

Ausrichter: SV Moslesfehn

Spielplan 03.04.16



Gruppe A	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

F30

Gruppe B	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

Stand nach der Vorrunde  
Titelverteidiger: USC Bochum

Dg	Zeit	Spiel	Feld	Mannschaft A	:	Mannschaft B	Ergebnis			Anschreiber/ Linienrichter	Schiedsrichter
							1. Satz	2. Satz	3. Satz		
21	09:00	21	1	4. Gruppe A	:	5. Gruppe B	Platzierung			3. Gruppe A	
					:						
22		22	1	4. Gruppe B	:	5. Gruppe A	Platzierung			3. Gruppe B	
					:						
23		23	1	2. Gruppe B	:	3. Gruppe A	Qualifikation			Sieger Spiel 21	
					:						
24		24	1	2. Gruppe A	:	3. Gruppe B	Qualifikation			Sieger Spiel 22	
					:						
25		25	1	Verlierer Spiel 21	:	Verlierer Spiel 22	Platz 9/10			Verlierer Spiel 23	
					:						
26		26	1	Sieger Spiel 21	:	Sieger Spiel 22	Platz 7/8			Verlierer Spiel 24	
					:						
27	12:30	27	1	1. Gruppe A	:	Sieger Spiel 23	Halbfinale			Ausrichter	
					:					<b>SV Moslesfehn</b>	
28		28	1	1. Gruppe B	:	Sieger Spiel 24	Halbfinale			Ausrichter	
					:					<b>SV Moslesfehn</b>	
29		29	1	Verlierer Spiel 23	:	Verlierer Spiel 24	Platz 5/6			Ausrichter	
					:					<b>SV Moslesfehn</b>	
30		30	1	Verlierer Spiel 27	:	Verlierer Spiel 28	Platz 3/4			Ausrichter	
					:					<b>SV Moslesfehn</b>	
31	14:50	31	1	Sieger Spiel 27	:	Sieger Spiel 28	Endspiel			Schiedsrichter	
					:						



# Faustball

## Wettkampfbestimmungen für Regional- oder Deutsche Meisterschaften der Senioren oder Jugend



- I. Es gelten die Bestimmungen der SpOF, die Beschlüsse des Präsidiums der DFBL sowie die Spielregeln des Internationalen Faustballverbandes (IFA).
- II. Die Startpässe mit Einsatzliste der Mannschaften sind rechtzeitig vor Beginn der Spiele bei der örtlichen Spielleitung abzugeben.  
Die Spielleitung sorgt für ein ordnungsgemäßes Prüfen der Spielberechtigung jedes Spielers anhand der vorgelegten Startpässe. Bei Meisterschaften haben Spieler, die ihren Startpass vor Beginn ihres ersten Spieles nicht vorlegen, keine Spielberechtigung.
- III. Die Zusammensetzung der Vorrundengruppen wurde ausgelost. Nach zwei einfachen Vorrunden (Spiele von Mannschaften der gleichen Regionalgruppen gegeneinander sind vorrangig anzusetzen) spielen die Zweiten gegen die Dritten der anderen Gruppe (Qualifikationsspiele). Die Sieger dieser Qualifikationsspiele ermitteln mit den Ersten der Vorrunden in Halbfinal- und Endspielen die Plätze 1 bis 4, die Verlierer spielen um den 5. Platz. Die Vierten und Fünften beider Gruppen spielen in Kreuz- und Platzierungsspielen um die Plätze 7 bis 10. Bei Regionalmeisterschaften können die Spiele um Platz 7 bis 10 entfallen.
- IV. Spieldauer
  - a) Es wird nach Gewinnsätzen gespielt.
  - b) In der Vorrunde wird auf 2 Sätze gespielt. Es kann somit auch ein Unentschieden geben.
  - c) Die übrigen Spiele werden auf 2 Gewinnsätze gespielt.  
Ein Spiel ist dann beendet, wenn eine Mannschaft zwei Sätze gewonnen hat.
  - d) Ein Satz ist gewonnen, sobald eine Mannschaft 11 Gutbälle bei einer Differenz von mindestens 2 Gutbällen erzielt hat; anderenfalls wird sofort bis zu einer Balldifferenz von 2 Gutbällen weitergespielt. Jeder Satz endet jedoch, wenn eine Mannschaft 15 Gutbälle erzielt hat (ggf. 15:14).
  - e) Vor einem notwendig werdenden dritten Satz wird neu gelost. Sobald eine Mannschaft 6 Gutbälle erzielt hat, wechseln Feld, Ballwahl und damit die erste Angabe.
  - f) Kampflös gewonnene Spiele werden mit 2:0 Sätzen und 22:0 Bällen gewertet.
- V. Sind am Ende einer Spielrunde Mannschaften punktgleich, so wird die endgültige Platzierung in der angegebenen Reihenfolge entschieden:
  - 1) die höhere Satzifferenz (Unterschied) aus allen Spielen der Spielrunde,
  - 2) die höhere Zahl der gewonnenen Sätze aus allen Spielen der Spielrunde,
  - 3) die höhere Balldifferenz (Unterschied) aus allen Spielen der Spielrunde,
  - 4) die höhere Zahl der erzielten Gutbälle aus allen Spielen der Spielrunde,
  - 5) das bessere Punktverhältnis aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
  - 6) die höhere Satzifferenz (Unterschied) aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
  - 7) die höhere Zahl der gewonnenen Sätze aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
  - 8) die höhere Balldifferenz (Unterschied) aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
  - 9) die höhere Zahl der erzielten Gutbälle aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
  - 10) der Losentscheid.
- VI. Es sind nur die von der DFBL zugelassenen Spielgeräte erlaubt.
- VII. Die Spieler treten in einheitlicher Spielkleidung an.  
Lobi-Hosen gelten als kurze Hosen.
- VIII. Je Satz und Mannschaft kann eine Auszeit von 30 Sekunden genommen werden.
- IX. Auswechslung ist nur bei eigener Angabe oder einer Spielunterbrechung durch den Schiedsrichter möglich.
- X. Für jedes Spiel dürfen bis zu 3 Bälle vom gleichen Modell eines Herstellers aufgelegt werden.



# Faustball

## Deutsche Meisterschaft der Senioren Halle 2016

Klasse: F30

Moslesfehn

Ausrichter:

Stichtag:

02.04.2016 / 03.04.2016

SV Moslesfehn

30.06. 1986



### örtliche Leitung

Manfred Grüning  
Diedrich-Dannemann-Str. 122  
26203 Wardenburg  
Tel.: 0441/505465  
Mobil:  
[manfred.gruening@ewetel.net](mailto:manfred.gruening@ewetel.net)

### DFBL-Leitung

Hans Retsch  
Willy-Brandt-Str. 5  
26419 Schortens  
Tel: 0441/505465  
Mobil:  
[hans.retsch@faustball-liga.de](mailto:hans.retsch@faustball-liga.de)

### Schiedsrichter

Sandra Manzek, Ahlhorner SV  
Vanessa Manzek, TuS Heidkrug  
Marleen Schmertmann, SV Moslesfehn

### Sportanlage

Sporthalle „Am Querkanal“  
Diedrich-Dannemann-Str. 87  
26203 Wardenburg

## teilnehmende Mannschaften

